FACHMAGAZIN FÜR KINDER- UND JUGENDARBEIT IN SACHSEN

#4
2022

corax



Ehrenamt & freiwilliges Engagement

Preis 4,60 € /// ISSN 1860–9910 /// www.corax-magazin.de /// www.facebook.com/coraxmagazin

ANZEIGEN

BERNHARD
REISEVERSICHERUNGSMAKLER GMBH
INTERNATIONAL

Partner der agjf
Arbeitsgemeinschaft
Jugendfreizeitstätten Sachsen e.V.

Internet: **www.bernhard-reise.com**
Telefon: **+49-8104-891-60**
Telefax: **+49-8104-891-735**
Email: **info@bernhard-reise.com**



KOMPETENT,

ZUVERLÄSSIG,

SCHNELL...

corax

www.corax-magazin.de

www.facebook.com/coraxmagazin

/// Preis 4,60 €
/// ISSN 1860–9910
/// www.corax-magazin.de
/// redaktion@corax-magazin.de
/// www.facebook.com/coraxmagazin

#4/2022
FACHMAGAZIN FÜR KINDER- UND JUGENDARBEIT IN SACHSEN

Der inhaltliche Schwerpunkt der nächsten Ausgabe 5/2022 ist dem Thema Selbstbestimmung gewidmet. Die redaktionelle Planung der Titelthemen des gesamten Jahres 2022 finden Sie in einer Übersicht auf unserer Webseite www.corax-magazin.de unter dem Topic Ausblick.



Ihre CORAX-Redaktion im Hauptamt:
Manuela Poß, Miriam Schalling, Beatrice Bohne (von links)

Liebe Leser*innen,

die Begriffe Ehrenamt und freiwilliges Engagement werden gemeinsam mit Ausdrücken wie Freiwilligenarbeit oder bürgerschaftliches Engagement im allgemeinen Sprachgebrauch oft synonym verwendet. Dabei bezeichnet Ehrenamt ursprünglich ein „freiwilliges, formalisiertes, verbindliches und andauerndes Engagement durch die Übernahme eines Amtes" (Wegweiser Bürgergesellschaft 2022), das vor allem in Vereinen und Verbänden stattfindet. Dies sind beispielsweise Vorstandsmitgliedschaften oder Gruppenleiter*innen. Oft ist es auch so, dass darunterfallende Aktivitäten gar nicht explizit als Ehrenamt oder freiwilliges Engagement bezeichnet werden.

Bürgerschaftliches Engagement als Oberbegriff ist gemäß dem Bericht der Enquete-Kommission durch folgende Merkmale gekennzeichnet: Es bezeichnet eine freiwillige, nicht auf materiellen Gewinn gerichtete Tätigkeit, die öffentlich bzw. im öffentlichen Raum stattfindet, in der Regel gemeinschaftlich/kooperativ ausgeübt wird und gemeinwohlorientiert ist (Deutscher Bundestag 2002: 38). Dahinter können sich die verschiedensten Aktivitäten verbergen: das Training im Sportverein, die Organisation von Veranstaltungen, das Freiwillige Soziale Jahr, die Mithilfe in Rettungsorganisationen und der Thekendienst im Jugendclub. Der Unterschied liegt also hauptsächlich in der Formalisierung und Verbindlichkeit – was jedoch einen fließenden Übergang bzw. eine Überlappung nicht ausschließt.

Ehrenamt und freiwilliges Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit sind vielfältig und haben einen hohen Stellenwert – finden aber oft im Verborgenen statt. Mit dieser Ausgabe möchten wir einen Beitrag leisten, es sichtbarer zu machen und stärker zu würdigen. Wir widmen uns der Frage, welche Formen und Facetten ehrenamtliches und freiwilliges Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit annehmen kann. Zum Einstieg geben wir einen Überblick über organisiertes Engagement junger Menschen: Wie engagieren sich Kinder und Jugendliche in Sachsen? Inwieweit unterscheidet sich ihr Engagement von dem älterer Menschen? Und was bedeutet es für die Zukunft klassischer Vereinsstrukturen? Anschließend blicken wir auf verschiedene Formen des Ehrenamts und freiwilligen Engagements: auf selbstverwaltete Jugendtreffs, Peer-Education-Projekte, Freiwilligendienste und stellen junge Engagierte vor. Auch die Jugendverbandsarbeit lebt davon, dass Menschen sich einbringen und Verantwortung übernehmen – sowohl bei Freizeit- und Bildungsmaßnahmen als auch in der Gruppen- und Gremienarbeit. In der Offenen Kinder- und Jugendarbeit spielen freiwilliges und ehrenamtliches Engagement ebenso eine wichtige Rolle.

Engagement verbindet, stärkt die Persönlichkeitsbildung und schafft Beziehungen. Es ermöglicht nachhaltige Erfahrungen, den Erwerb von Wissen, Kompetenzen und Qualifikationen und das Erfahren von Selbstwirksamkeit. Junge Menschen erleben die ehrenamtliche oder freiwillige Tätigkeit als Möglichkeit zur Orientierung, zum Ausprobieren und zum Mitgestalten. Sie können entlang ihrer eigenen Interessen tätig werden, Gemeinschaft erleben und persönlich wachsen.

Doch nicht nur die jungen Aktiven selbst profitieren von ihrem Engagement – es kommt auch den Trägern und nicht zuletzt der Gesellschaft zugute. Nicht ohne Grund wird die Bedeutung von Ehrenamt und freiwilligem Engagement immer wieder betont: Es stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt und das demokratische Miteinander und bereichert das Zusammenleben. Damit diese Stärken zum Tragen kommen können, braucht Engagement Anerkennung und Absicherung, entsprechende strukturelle Rahmenbedingungen und eine angemessene Förderung.

Ehrenamtliches Engagement ist viel mehr als unser aktuelles Titelthema: Der CORAX selbst lebt ganz wesentlich vom Engagement und der Mitwirkung einer in großen Teilen ehrenamtlichen Redaktionsgruppe, die in regelmäßigen Redaktionssitzungen zusammenkommt und maßgeblich zum Entstehen des Magazins beträgt. Und von engagierten Autor*innen, die eine Vielfalt an Themen an die Leser*innenschaft herantragen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre ihres CORAX.

Ihre CORAX-Redaktion

Quellen

Deutscher Bundestag (2002): Bericht der Enquete-Kommission „Zukunft des Bürgerschaftlichen Engagements". Bürgerschaftliches Engagement: auf dem Weg in eine zukunftsfähige Bürgergesellschaft. https://dserver.bundestag.de/btd/14/089/1408900.pdf (abgerufen am 20.10.2022)

Wegweiser Bürgergesellschaft (2022): Begriff Ehrenamt. www.buergergesellschaft.de/mitgestalten/grundlagen-leitlinien/begriffe/ehrenamt-und-engagement/ (abgerufen am 20.10.2022)

Teilen dieser Ausgabe sind Flyer des Projektes „pro:dis" beigelegt.

CORAX

3 **editorial**
CORAX-Redaktion

6 **jugendhilfe im prozess**
PeerLoaded – Jugendkonferenz sächsischer Peer-Projekte

7 pro:dis schließt Lücke
Staatsministerin Köpping bei Kick-off-Veranstaltung

8 „Ehrenamt verbindet Sachsen“
Plattform ehrensache.jetzt vermittelt Engagement in allen sächsischen Landkreisen
Interview mit Annekatrin Jahn



10 titelthema

titelthema

10 Klassische Vereine und bunte Eigengewächse
Organisiertes Engagement junger Menschen in Sachsen
Holger Backhaus-Maul & Friedemann Brause

13 Selbstverwaltete Jugendtreffs als besondere Form von Engagement
Interview mit Torsten Kluge

14 Jugendengagement in Peer-Education-Projekten
Besondere Wirkung – besondere Herausforderung
Andrea Büttner

16 Unser Strickmuster ist das Ehrenamt
Daniela Saaro & Jennifer Vaupel

20 Freiwilligendienste als besondere Form des Engagements in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
Detlef Graupner & Marlen Wippler

24 Rein ins Leben!
20 Jahre Freiwilligendienste Kultur und Bildung bei der Landesvereinigung kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen e. V.
Inga Voigt

27 Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit
Liane Pluto & Eric van Santen

30 Macher von morgen
Lucas Bankrath & Anton Stohr im Porträt

32 Engagement und Ehrenamt in der Praxis der Kinder- und Jugendarbeit in Sachsen
Linda Böhm, Juliane Gröhne & Celine Starke

33 Schattenseiten des Ehrenamts
Christian Hager

praxis & projekte

35 Kinder- und Jugendtelefon in Sachsen
Dietgard Nekwinda

38 Jugendbeteiligung zur Landratswahl
Paula Friebe

mensch & meinung

40 Verfassungstreue (nicht) garantiert
Das Scheitern „demokratiefördernder“ Projekte am Beispiel der „Verfassungsschüler“
Frederik Schwieger

forschung & expertise

43 Antisemitische Einstellungen bei pädagogischen Studierenden in Sachsen
Lea Biffio, Katrin Brummer, Teresa Kemmesies, Johannes Oesterwind & Klara Schultheiß

alles was recht ist

46 Ehrenamt – ein rechtsfreier Raum?
Simone Janssen

47 **impressum/leser*innenservice**